

**S A T Z U N G**  
zur Änderung der  
Satzung  
über Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwendung, Recycling,  
Verwertung und Beseitigung von Abfällen  
in der Stadt Neustadt an der Weinstraße  
(Abfallwirtschaftssatzung)  
vom \_\_\_\_\_

Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Weinstraße hat aufgrund der §§ 24 und 26 der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch §21 des Gesetzes vom 07.02.2023 (GVBl. S. 29), des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes (LKrWG) vom 22.11.2013 (GVBl. S. 459), in Ausführung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24.02.2012 (BGBl. I S. 212), und § 7 Satz 4 der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) vom 18.04.2017 (BGBl. I S. 896), zuletzt geändert durch Art. 3 der Verordnung vom 28.04.2022 (BGBl. I S. 700), am \_\_\_\_\_ folgende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekanntgemacht wird:

**Artikel 1**

Die Satzung über Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwendung, Recycling, Verwertung und Beseitigung von Abfällen in der Stadt Neustadt an der Weinstraße (Abfallwirtschaftssatzung) vom 18.03.2015 wird wie folgt geändert:

Der § 4 Abs. 6 wird wie folgt neu gefasst:

§ 4

Begriffsbestimmungen

- (6) Abfälle aus privaten Haushaltungen sind solche Abfälle, die in privaten Haushalten im Rahmen der privaten Lebensführung anfallen, insbesondere in Wohnungen und zugehörigen Grundstücks- oder Gebäudeteilen sowie in anderen vergleichbaren Anfallorten wie Wohnheimen oder Einrichtungen des betreuten Wohnens. Private Haushaltungen im Sinne dieser Satzung sind auch Personengemeinschaften sowie Einzelpersonen, die eine selbstständig bewirtschaftbare oder in sich abschließbare Wohnungseinheit mit einrichtbarer Küche bzw. Kochnische innehaben, auch wenn sie ganz oder teilweise von anderen Haushalten versorgt werden.

**Artikel 2**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01. Juni 2023 in Kraft.

Neustadt an der Weinstraße, den \_\_\_\_\_  
STADTVERWALTUNG

Marc Weigel  
Oberbürgermeister